

Erledigt

500 Millionen gestohlene Mailadressen

Beitrag von „Patricksworld“ vom 13. Juli 2017, 22:16

Meine sind dankbarer Weise auch nicht betroffen. Und für alles zum Identifizieren gibt es ja ohnehin 2 Phasen Authentifikation. 😊

Ergebnis Ihrer Anfrage bei HPI Identity Leak Checker

Glückwunsch: Ihre E-Mail-Adresse [@example.com](#) taucht nicht in unserer Datenbank auf. Das garantiert jedoch nicht, dass keine Ihrer persönlichen Informationen gestohlen wurden.

Haftungsausschluss: Wir übernehmen keine Haftung für die Vollständigkeit und Korrektheit der bereitgestellten Informationen unseres Clients. Die Daten werden automatisch gesammelt und entsprechend für Anfragen aufbereitet. Wir werben für unseren Client nur öffentlich im Internet verfügbare Quellen aus und können keine Vollständigkeit garantieren. Wir bereiten nur den Teil der im Internet veröffentlichten Identitätsdatenbanken auf und haben keinen Zugriff auf "innere Daten", also z.B. Daten, die physikalisch von Betrugern ausgeleakt werden oder Daten die von Dokumenten (Rezepte, Ausweise, Rechnungen, persönliche Briefe) abgeschrieben wurden.

By HPI Identity Leak Checker Team
[Feedback](#)

Edit: Was damals auch toll war bei chip.de

Die hatten mal eine Empfehlung für eine Webseite ausgesprochen die die Passwörter auf stärke überprüft hat.

Nur mal andersrum gedacht. Aus den eingegebenen PW's kann man dann auch ne gute DB erstellen. Danke Chip.de

dafür. Mal abgesehen das auch die Nutzerdaten von denen geklaut wurden.